

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## Aufträge bei Jasmin Wahl

Geschäftliche Informationen können Sie dem Impressum entnehmen.  
Informationen zur Datennutzung und zur Verarbeitung personenbezogener Daten entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung.

(Änderungen vorbehalten, in Kraft getreten 01.08.2023, letzte Aktualisierung: 01.08.2023)

### INHALT:

1.	GELTUNGSBEREICH	2
2.	URHEBERRECHT UND NUTZUNGSRECHT	2
3.	AUFTRAGSLEISTUNGEN	4
	<b>3.1 Darstellung von Angeboten</b>	<b>4</b>
	<b>3.2 Auftragserteilung und Auftragsabschluss</b>	<b>4</b>
4.	VERTRAGSKÜNDIGUNG	6
5.	RÜCKGABE UND UMTAUSCH	7
6.	VERSAND	7
7.	VERGÜTUNG UND ZAHLUNGSMODALITÄTEN	7
8.	EIGENTUMSVORBEHALT	8
9.	SACHMÄNGELGEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE	8
10.	HAFTUNG	8
11.	SPEICHERUNG VON AGB UND DATEN	10
12.	SCHLUSSBESTIMMUNGEN	10

## 1. GELTUNGSBEREICH

1.1 Für die Geschäftsbeziehung zwischen Jasmin Wahl, Paul-Klee-Str. 3/1, 71717 Beilstein (nachfolgend auch „Auftragnehmer“ oder „Dienstleister“) und dem Kunden (nachfolgend auch „Auftraggeber“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung oder des erteilten Auftrags gültigen Fassung. Auftragnehmer und Auftraggeber werden in manchen Situationen auch als „Partei“ bezeichnet.

1.2 Sie erreichen Jasmin Wahl für Fragen, Reklamationen und Beanstandungen werktags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr unter 0178 1670910 sowie per E-Mail unter info@jasminwahl.design.

1.3 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§13 BGB).

1.4 Abweichende Bedingungen des Auftraggebers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Auftragnehmer stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu und schließt einen ergänzenden Vertrag hierzu mit dem Auftraggeber ab.

1.5 Angebote von Jasmin Wahl unterliegen ebenfalls den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Jasmin Wahl in Verbindung mit Allgemeinen Geschäftsbedingungen externer Anbieter. Mögliche Preisabweichungen entstehen durch den Anbieter und sind extra entstandene Zahlungen für die Bereitstellung der Auftragsangebote.

## 2. URHEBERRECHT UND NUTZUNGSRECHT

2.1 Entwürfe und Reinzeichnungen, Fotografien und Endergebnisse von Jasmin Wahl sind geschützte Werke (§2 UrhG) und so ggf. geistiges Eigentum des Urhebers, Jasmin Wahl, und dürfen ohne die ausdrückliche Einwilligung weder im Original noch bei der Reproduktion verändert werden. Jede vollständige oder teilweise Nachahmung ist unzulässig und untersagt.

2.2 Bei einer Vervielfältigung, Verbreitung, Ausstellung und/oder öffentlichen Wiedergabe der Entwürfe & Reinzeichnungen und Endergebnisse egal welcher Art ist Jasmin Wahl als Urheber/Gestalterin anzuerkennen und zu nennen (§13

UrhG). Bei der geschäftlichen Verwendung eines Endergebnisses erfolgt ein Verzicht auf diesen Absatz, welcher bereits automatisch im Preis inbegriffen ist. Dies benötigt keines weiteren extra Vertrags, sofern es um die gängige Nutzung des erstellten Produktes geht.

2.3 Dem Auftraggeber werden die für den jeweiligen Verwendungszweck erforderlichen Nutzungsrechte durch die offizielle Übergabe der fertigen Endprodukte des jeweiligen Auftrags übertragen. Soweit nichts anderes vereinbart ist und schriftlich festgehalten wurde, wird nur dieses Nutzungsrecht übertragen.

2.4 Auch wenn das Nutzungsrecht, in dem der Urheber nicht genannt werden muss, eingeräumt wurde, bleibt in jedem Fall der Urheber dazu berechtigt, die eigenen Entwürfe und Vervielfältigungen der Endergebnisse im Rahmen der Eigenwerbung in allen Medien zu verwenden.

2.5 Ohne vorherige Einwilligung durch den Urheber dürfen die entstandenen Produkte oder Entwürfe nicht an Dritte zur Weiterverarbeitung oder Abänderung weitergegeben werden.

2.6 Der Auftraggeber wird darauf hingewiesen, dass die für ihn erstellten Werke (z.B. Logos, Designs usw.) nicht auf wettbewerbs- und/oder markenrechtliche Zulässigkeit bzw. Eintragungsfähigkeit geprüft werden, da hierzu kostenintensive Rechercharbeiten durch Patentanwälte nötig wären. Die Prüfung der rechtlichen Zulässigkeit liegt in der Verantwortung des Auftraggebers.

2.7 Ebenfalls ist der Auftraggeber selbst für den textlichen Inhalt und dessen Richtigkeit zuständig. Eine Prüfung und Kontrolle der Texte (z.B. auch Quellangabe bei Verwendung von Zitaten usw.) ist für Jasmin Wahl nicht zumutbar und liegt in der Verantwortung des Auftraggebers.

2.8 Externe Lizenzen für Fonts, Fotos, Videos, Audiodateien und weitere Dateien, müssen für den Bearbeitenden und den Nutzer des Designs gekauft werden. Der Nutzer, also hier der Auftraggeber muss dementsprechend, falls genutzt, eine Lizenz für diese selbst kaufen. Jasmin Wahl kommuniziert die Nutzung von zu lizenzierenden Dateien, weshalb davon ausgegangen wird, dass der Auftraggeber diese Lizenz für sich zur rechtlich freien Nutzung selbst kauft. Ebenfalls wird davon ausgegangen, dass die von dem Auftraggeber zur Verfügung gestellten Dateien entweder keiner Lizenznutzung unterliegen oder die Nutzungsrechte abgeklärt sind. Ist eine eigene weitere Lizenz vom Auftragnehmer zu kaufen, ist diese vom Auftraggeber zu kommunizieren. Die Kosten hierfür werden dann mit in Rechnung gestellt. Stellt sich heraus, dass der Auftraggeber nicht kommuniziert hat, dass es sich um eine zu lizenzierende Datei handelt, wird eine Rechnung für den Nachkauf und ggf. für die nachgewiesenen entstandenen Schäden gestellt.

### 3. AUFTRAGSLEISTUNGEN

Alle Auftragsleistungen sind individuell an den Auftraggeber angepasst und beziehen einen großen eigenen künstlerischen Gestaltungsanteil von Jasmin Wahl mit ein.

#### 3.1 DARSTELLUNG VON ANGEBOTEN

3.1.1 Alle Angebote, welche in Auftrag gegeben werden können, sind auf der Website oder der Angebotsliste von Jasmin Wahl zu finden. Die Darstellung der Angebote stellt kein rechtlich bindendes Auftragsangebot, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Auftragsanfrage dar. Leistungsbeschreibungen in Katalogen sowie auf den Websites von Jasmin Wahl haben nicht den Charakter einer Zusicherung oder Garantie.

3.1.2 Alle Angebote gelten „solange der Vorrat reicht“, wenn nicht etwas anderes vermerkt ist. Im Übrigen bleiben Irrtümer vorbehalten.

#### 3.2 AUFTRAGSERTEILUNG UND AUFTRAGSABSCHLUSS

3.2.1 Jeder an Jasmin Wahl erteilte Auftrag wird intern separat verarbeitet, sofern nichts Weiteres vereinbart wurde.

3.2.2 Sofern nichts weiteres schriftlich festgehalten wurde, gelten die Paragraphen §145 - §157 des BGB.

3.2.3 Jeder kann die zu der Dienstleistung von Jasmin Wahl zugehörigen Preise über eine Kontaktaufnahme per Mail anfragen. Die gemailte Antwort kommt in Form einer Angebotsliste, welche sich aus Stundensatz und geschätzten Arbeitszeiten für Beispielprojekte zusammensetzt. Sobald ein zukünftiger Auftraggeber eine ausformulierte Anfrage mit konkreten Informationen bereitstellt, kann ein Angebot geschrieben und bereitgestellt werden.

3.2.4 Wenn die Preise und/oder das Angebot dem Kunden zusagen, muss dieser eine Auftragserteilung mit allen Informationen und benötigten Dateien zum Auftrag schriftlich an Jasmin Wahl senden.

3.2.5 Bei einem Groß- oder Dauerauftrag einer künstlerischen Gestaltung wird zum Vertragsabschluss, wenn nicht anders vereinbart, ein Vertrag inklusive einer Rechnung einer Vorauszahlung für benötigte Materialien ausgehändigt. Binnen 14 Tagen muss der Vertrag unterschrieben und die Vorauszahlung beglichen worden sein.

3.2.6 Eventuell anfallende Vorauszahlungen für benötigte Materialien werden im Auftragsangebot oder dem zu unterschreibenden Vertrag zusätzlich aufgeführt.

3.2.7 Der Auftrag kommt erst dann zustande, wenn eine finale Auftragsbestätigung an den Kunden von Jasmin Wahl zugesendet wurde oder der Vertrag inklusive Vorauszahlung innerhalb der Frist ordnungsgemäß zurückgegeben wurde.

3.2.8 Bestehende Termine und wichtige Informationen zur Auftragsleistung sowie Deadlines sind Jasmin Wahl von Beginn an mitzuteilen. Ist dies nicht der Fall, übernimmt Jasmin Wahl keine Verantwortung und keine Garantie für eine ausgearbeitete Leistung und/oder rechtzeitige Fertigstellung des Auftrags innerhalb der anfangs nicht bekannten Zeitspanne.

3.2.9 Alles zum Auftrag muss schriftlich festgehalten werden und dem Auftrag durch Kennzeichnung zuordnungsfähig sein. Mündliche Nebenabreden oder ähnliches sind nicht rechtmäßig.

3.2.10 Während des Auftrags werden einzelne Korrekturphasen durchlaufen. Beide Parteien haben sich während des Auftrags zuverlässig zu verhalten und regelmäßigen Kontakt zu halten.

3.2.11 In der Korrektur inbegriffen sind Fehler-Korrekturen des Designs und Bildausschnittes, Rechtschreibfehler und bis zu 3 Schönheits-Korrekturen. Dies schließt keine gänzliche Änderung des Designs oder Bildretusche mit ein. Falls diese Äußerungen seitens des Auftraggebers während des Korrekturprozesses aufkommen, werden diese Änderungskosten kommuniziert und zusätzlich in Rechnung gestellt.

3.2.12 Sobald der Auftraggeber keine Korrekturen mehr hat und das Produkt für gut erklärt worden ist, werden die Dateien finalisiert und zur Übergabe vorbereitet.

3.2.13 Dem Auftraggeber wird vor der Übergabe eine Endrechnung zugestellt, welche vor der finalen Übergabe zu begleichen ist.

3.2.14 Das Endprodukt besteht aus einer oder mehreren weiterverarbeitbaren Datei(en). Die Datei der Erstellung oder raw-Dateien werden nicht ausgehändigt, sofern nicht vereinbart. Falls diese benötigt werden, können diese angefragt werden. Jasmin Wahl hat hier das Recht, die Bereitstellung abzulehnen oder zusätzlich in Rechnung zu stellen.

3.2.15 Sind alle Rechnungen beglichen worden und die Übergabe des Endprodukts stattgefunden, ist der Auftrag abgeschlossen.

## 4. VERTRAGSKÜNDIGUNG

4.1. Eine Kündigung eines Vertrags oder eines erteilten Auftrags ist grundsätzlich jederzeit möglich. Diese hat schriftlich zu erfolgen.

4.2 Jeder laufende Auftrag muss separat oder in einem Schreiben aufgelistet gekündigt werden.

4.3 Ist es aus finanziellen Gründen oder unabsehbaren Zwischenfällen dem Auftraggeber oder Auftragnehmer nicht mehr möglich, den Auftrag weiterzuführen, muss umgehend eine schriftliche Kündigung erfolgen.

4.4 Bei Kündigung des Auftrags gemäß Abs. 4.3 seitens des Auftraggebers wird eine Endrechnung mit den bereits getätigten Arbeitsstunden zur Endverarbeitung benötigten Stunden und den bereits genutzten Materialien oder einer Aufwandsentschädigung erstellt, welche zu begleichen ist. Ist bereits ein Teil des Auftrags fertig, wird dieser ausgehändigt.

4.5 Bei Kündigung des Auftrags gemäß Abs. 4.3 seitens des Auftragnehmers wird umgehend nach einem Ersatz des Bearbeitungszeitraumes oder Auftragnehmers gesucht. Falls dieser seitens des Auftraggebers nicht angenommen wird, hat der Auftragnehmer nichts weiter zu unternehmen und der Auftrag wird für beendet erklärt. Bereits bezahlte Vorauszahlungen werden ganz oder zum Teil zurückerstattet, sofern noch keine Bearbeitung begonnen hat.

4.6 Sofern keine Texte, Bilder, Korrekturen oder zielgerichtete Antworten auf zum Auftrag wichtige gestellte Fragen geliefert werden, wird die Bearbeitung des Auftrags pausiert. Meldet sich der Auftraggeber immer noch nicht nach 14 Tagen, kann der Auftragnehmer eine Rechnung für die bisherigen Arbeitsstunden stellen und ggf. den Auftrag für beendet erklären. Bei Nichtbegleichung wird die Rechnung, welche nun als Endrechnung anzusehen ist, durch weitere Mahnungen eingefordert.

4.7 Möchte der Auftraggeber durch Unzuverlässigkeit des Auftragnehmers den Vertrag kündigen, hat er dies zudem mit einer schriftlichen Erklärung zu erledigen. Hierbei darf Jasmin Wahl sich bei diesem melden, um eine abschließende Einigung zu erzielen.

4.8 Findet eine Kündigung bei einem Auftrag statt, bei dem es sich mitunter um einen Termin vor Ort handelt und der Auftraggeber sagt zusätzlich am Tag des Termins ab, ist eine Aufwandsentschädigung in Höhe des erbrachten Angebots,

sowie bereits getätigte Arbeitsstunden und der entstandenen Aufwands- und Fahrtkosten zu erbringen.

## 5. RÜCKGABE UND UMTAUSCH

5.1 Digitale Güter und personalisierte Güter sind von einer Rückgabe oder einem Umtausch ausgeschlossen. Hierzu gehören aus datenschutzrechtlichen Gründen auch USB-Sticks.

5.2 Die zu zahlenden Kosten entstehen durch benötigte Lizenzen & Materialien, die geleistete Arbeit und Dienstleistung, nicht durch das Endprodukt selbst! Dies hat zur Folge, dass der Auftraggeber, auch wenn er versucht, das Endprodukt nicht anzunehmen, für die entstandenen Arbeitsstunden und Ausgaben des Auftragnehmers zu zahlen hat.

5.3 Retouren aufgrund Verschuldens von Jasmin Wahl sind natürlich gestattet.

## 6. VERSAND

6.1 Nach §448 (1) BGB hat der Kunde für die Versendung aufzukommen.

6.2 Falls der Kunde selbst die Versandart oder Verpackung wählen möchte, hat er dies Jasmin Wahl rechtzeitig mitzuteilen (§447 (2) BGB).

6.3 Für den Versand kommt Jasmin Wahl im Schadensfall nicht auf, siehe Haftungsabschnitt.

## 7. VERGÜTUNG UND ZAHLUNGSMODALITÄTEN

7.1 Das unverbindliche Angebot wird auf Basis der in den AGB beschriebenen Bearbeitung und der individuellen Anfrage des Kunden erstellt.

7.2 Die Rechnung besteht aus Arbeitszeit, Fahrtkosten, Druckkosten, Materialkosten, Lizenzkosten und weiteren dazugehörigen gestalterischen Leistungen. Alle Kosten werden transparent kommuniziert.

7.3 In dem unverbindlichen Angebot und der späteren Rechnung wird die Mehrwertsteuer bis zum 31.12.2023 transparent ausgewiesen und in die Endsumme mit einberechnet.

7.4 Das unverbindliche Angebot und die spätere Rechnung können je nach Zeitaufwand und neuen Wünschen des Kunden stark voneinander abweichen.

7.5 Die Rechnung ist innerhalb von 10 Tagen zu begleichen oder je nach Vereinbarung Ende des Monats.

7.6 Die Rechnung ist, unabhängig von der Vereinbarung eines Termins oder einer Deadline, vor Erhalt des fertiggestellten Endprodukts zu bezahlen.

7.7 Falls die Rechnung Fehler aufweist, ist dies unverzüglich zu melden, sodass eine neue Rechnung erstellt werden kann.

7.8 Der Auftragnehmer erinnert den Kunden gegebenenfalls 10 Tage nach Erhalt der Rechnung an die Zahlung, falls diese bis dahin nicht beglichen wurde.

7.9 Der Auftragnehmer hat das Recht, den Auftraggeber bei Ablauf von 20 Tagen nach Fälligkeit der Zahlung abzumahnen und ggf. nach zwei Mahnungen rechtliche Schritte einzuleiten.

## 8. EIGENTUMSVORBEHALT

Alle Werke und Dienstleistungen (Entwürfe, Dateien etc.) inkl. der Rechte bleiben bis zur vollständigen Bezahlung des gesamten Auftragswertes Eigentum von Jasmin Wahl.

## 9. SACHMÄNGELGEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE

Die Gewährleistung und Garantie bestimmen sich nach gesetzlichen Vorschriften.

## 10. HAFTUNG

10.1 Für eine Haftung des Auftragnehmers auf Schadensersatz gelten unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen folgende Haftungsausschlüsse und Haftungsbegrenzungen.

10.2 Der Auftragnehmer haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache nachweislich auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

10.3 Ferner haftet der Auftragnehmer nur in Schadensfällen, in denen Pflichten seinerseits verletzt wurden, welche für den Erhalt und die Fertigstellung des

Auftrages wesentlich sind. Hierbei haftet dieser mit dem Verlust des Auftrags und gegebenenfalls Kosten des nachweislich entstandenen Schadens.

10.4 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit des Produktes und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

10.5 Soweit die Haftung des Auftragnehmers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

10.6 Jasmin Wahl haftet nicht für das Fehlen einer Datei, sofern dies nicht schriftlich klar festgehalten wurde. Falls dies schriftlich vereinbart wurde, kann Jasmin Wahl diese nachträglich aushändigen. Ist diese nicht (mehr) in Besitz, so kann eine Einigung durch zum Beispiel einen Preisnachlass erfolgen.

10.7 Jasmin Wahl kommt nicht für Schäden während des Versands auf, sofern die Wünsche des Kunden unter Beachtung §447 BGB von der anderen Partei beachtet wurden oder das materielle Gut entsprechend sicher verpackt wurde.

10.8 Jasmin Wahl gibt keine Garantie für hinzugezogene dritte Dienstleister, deren Lieferzeiten und deren Angebote und Ausführung.

10.9 Generell plant der Auftragnehmer genügend Zeit für hinzugezogene dritte Dienstleister ein. Wird jedoch die Bearbeitungs- und/oder Lieferzeit derer überschritten oder eine Retoure findet statt, haftet Jasmin Wahl hierbei nicht. Der Auftragnehmer versucht eine Alternative während eines Streitfalles zu finden, um den Auftrag für den Auftraggeber rechtzeitig und in einem angemessenen Zustand abschließen oder fertigstellen zu können. Eine Garantie für die rechtzeitige Fertigstellung kann hier nicht gegeben werden.

10.10 Jasmin Wahl haftet nicht für interne Downloads, Verlinkungen und externe Inhalte, sowie eingebaute Inhalte Dritter (Siehe zudem DSGVO unter [www.jasminwahl.design/datenschutzerklaerung](http://www.jasminwahl.design/datenschutzerklaerung)).

10.11 Jasmin Wahl haftet nicht für die sichere Speicherung personenbezogener Daten durch hinzugezogene Dritte für die Unterstützung der Verarbeitung (Siehe zudem DSGVO unter [www.jasminwahl.design/datenschutzerklaerung](http://www.jasminwahl.design/datenschutzerklaerung)).

10.12 Jasmin Wahl haftet nicht für den eventuellen Missbrauch personenbezogener Daten hinzugezogener Dritter oder für den eventuellen

Diebstahl personenbezogener Daten Dritter (Siehe zudem DSGVO unter [www.jasminwahl.design/datenschutzerklaerung](http://www.jasminwahl.design/datenschutzerklaerung)).

10.13 Jasmin Wahl kommt nicht für das Verschulden hinzugezogener dritter Dienstleister im Falle einer Haftung auf.

10.14 Ist ein direktes Mitverschulden im Falle eines Unfalls oder Schadensersatzes durch Jasmin Wahl erkenntlich, sind die allgemeinen Gesetze zu beachten. Diese Fälle werden über die private Haftpflichtversicherung von Jasmin Wahl bearbeitet.

10.15 Soweit die Haftung des Auftragnehmers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

## 11. SPEICHERUNG VON AGB UND DATEN

11.1 Jasmin Wahl und der Kunde können den aufgesetzten Vertragstext durchlesen bevor dieser unterschreiben wird.

11.2 Durch den Footer (Fußzeile) der Website, spätestens durch eine Kontaktaufnahme, erhält der Kunde und zukünftige Auftraggeber eine Verlinkung zu den gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, der Datenschutzerklärung und dem Impressum. Durch die eigene Bereitstellung von Informationen durch eine Kontaktaufnahme wird angenommen, dass die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung bekannt sind und die Daten für die Weiterverarbeitung genutzt werden dürfen.

11.3 Angebote und Rechnungen, sowie Adressdaten werden intern für Verarbeitungszwecke in einem Buchhaltungssystem gespeichert, jedoch nicht veröffentlicht oder weitergegeben.

## 12. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

12.1 Gerichtstand und Erfüllungsort ist der Sitz von Jasmin Wahl, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

12.2 Vertragssprache ist deutsch.

12.3 Plattform der Europäischen Kommission zur Online-Streitbeilegung (OS) für Verbraucher: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Wir sind nicht bereit und nicht

verpflichtet an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

### 13. ABSCHLUSS

Ist oder wird eine der vorstehenden einzelnen Geschäftsbedingungen unwirksam, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen. Im Falle der Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist diese durch eine wirksame zu ersetzen, welche dem Sinn und Zweck am nächsten kommt.